

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 22

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	EA, PL (GA) a Die Bücher sind geschlossen. Zeigen Sie das Foto ohne Lektionstitel (Folie/IWB). Die TN schreiben ihre Vermutungen über den Mann auf, was er macht, wo er ist, was er denkt usw. Anschließend diskutieren sie gemeinsam über das Foto und begründen ihre Meinung. Alternativ teilen Sie den Kurs in zwei Gruppen. Jede Gruppe erhält ein Plakat mit dem Titel <i>DDR – Berliner Mauer – BRD</i> . Die Gruppen notieren in Stichworten, was sie darüber wissen. Anschließend Vergleich der Plakate. Die TN spekulieren dann anhand der Fragen im Buch über das Foto.	Einstiegsfoto auf Folie/IWB, ggf. Plakate	
	PL, EA b Wenn Sie in 1 der ersten Variante gefolgt sind, hören die TN zunächst bei geschlossenen Büchern. Fragen Sie die TN, ob sie erwartet hätten, dass der junge Mann einen Audioguide hört und sich mit einem geschichtlichen Thema befasst. Die TN hören noch einmal und korrigieren die Sätze. Anschließend Kontrolle. <i>Lösung: 2 1990 1989; 3 Monate Jahre</i>	CD 3.12	
	GA/ PL c Die TN unterhalten sich darüber, inwiefern sie sich für Geschichte interessieren, ob sie beispielsweise in Museen gehen, historische Romane lesen oder gern Filme und Dokumentationen zu Geschichte sehen usw.		
2	(GA) EA, PL Falls die TN in 1 Plakate zur deutschen Geschichte gemacht haben, ordnen sie den darauf genannten Ereignissen passende Bilder aus dem Bildlexikon zu. Wenn Sie die Bilder kopieren, können diese sogar auf die Plakate geklebt werden. Ansonsten schreiben die TN die Bildnummern auf. Alternativ oder zusätzlich decken die TN Aufgabe 2 mit einem Heft ab und bringen die Bilder des Bildlexikons in eine zeitliche Reihenfolge. Die TN ordnen die Bilder den im Buch genannten Ereignissen zu. Anschließend Kontrolle und Vergleich mit der eigenen Reihenfolge. <i>Lösung: 1945: –; 1948: 9; 1961: 1; 1961–1989: –; 1989: Grenzöffnung: –; 1989: Montagsdemonstrationen: 6; 1993: 8; 2002: 2</i> Die TN erzählen ggf., was sie außerdem über die Ereignisse wissen bzw. woran sie sich erinnern, falls sie schon geboren waren.	ggf. Bilder des Bildlexikons in Kopie	
3	PL a Die TN hören die Audioguide-Sequenzen und notieren die passenden Jahreszahlen mithilfe der Chronologie in 2. Anschließend Kontrolle. <i>Lösung: 1 1945; 2 1948–1949; 3 1961; 4 1961–1989</i>	CD 3.13–16	
	PL b Die TN hören die erste Sequenz noch einmal und kreuzen an. Anschließend Kontrolle. <i>Lösung: 1 vier Besetzungszonen; 2 die Teilung</i>	CD 3.13	
	EA, PL c Die TN versuchen vor dem Hören, die Ereignisse in eine Chronologie zu bringen. Dann hören sie die zweite Sequenz noch einmal und überprüfen bzw. korrigieren ihre Reihenfolge. Anschließend Kontrolle. <i>Lösung: (von oben nach unten) 2, 6, 5, 4, 3</i>	CD 3.14	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 22

PL	<p>d Die TN hören die dritte Sequenz noch einmal und kreuzen an, welche Themen vorkommen. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: Lebensmittelknappheit, Autos, Wochenendhäuser mit Garten, freie Meinungsäußerung, Verhaftungen aus politischen Gründen</p>	CD 3.15		
PL	<p>e Die TN hören die vierte Sequenz noch einmal und korrigieren die Sätze. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: 1 nur eine kleine eine große; 2 gewaltvolle friedliche; 3 3. Oktober 9. November</p>	CD 3.16		
4	<p>EA, PL (PA)</p>	<p>a Die TN ergänzen die Sätze im Grammatikkasten. Hilfe finden sie in 3c. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: (von oben nach unten) ist ... blockiert worden; wurde ... eingeführt</p> <p>Erinnern Sie die TN an das Passiv Präsens (vgl. Aufgabe 2: <i>Es wird eine Mauer rund um Westberlin gebaut.</i>). Erklären Sie, dass es sich hier um das sogenannte historische Präsens handelt, und bitten Sie die TN, den Satz ins Passiv Präteritum umzuwandeln (<i>wurde ... gebaut</i>). Die TN sehen sich noch einmal die Ereignisse in Aufgabe 2 an und formulieren Passivsätze (außer 1961–1989), z.B. <i>1945 wurde Deutschland in Besatzungszonen geteilt</i>. Halten Sie die Sätze an der Tafel fest. Markieren Sie die Verben und erinnern Sie an die Verbkammer. Weisen Sie besonders auf das Passiv Perfekt hin, hier heißt es <i>ist ... worden</i> und <i>nicht geworden</i>. Die TN können in Partnerarbeit weitere Passivsätze zu den Ereignissen auf den Plakaten aus 1 machen.</p>		
PA	<p>b Die TN schlagen die Aktionsseiten auf und fragen sich gegenseitig nach den fehlenden Informationen.</p>			
5	<p>PL, EA/ PA, GA</p>	<p>Erarbeiten Sie vorab mit den TN die Verben zu den Nomen im Steckbrief, die für die Passivsätze gebraucht werden (z.B. <i>Verlust = verlieren, Einmarsch = einmarschieren</i> usw.) oder geben Sie einfach die benötigten Verben wild durcheinander an (Folie/IWB), damit die TN „spicken“ können, wenn sie nicht weiterwissen. Die TN wählen ein Land und schreiben einen Steckbrief im Passiv Präteritum. Achtung, nicht alles lässt sich im Passiv formulieren! Lernungewohnte TN sollten zu zweit arbeiten.</p> <p>Die TN vergleichen und korrigieren ihre Texte zunächst in Kleingruppen. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: <u>Österreich</u>: ... Österreich Teil des Deutschen Reiches und verlor seine Selbstständigkeit. 1945 wurde Österreich in vier Besatzungszonen aufgeteilt. 1955 wurde ein Staatsvertrag mit den Alliierten unterschrieben und damit die Selbstständigkeit gewonnen. 1995 wurde Österreich Mitglied der EU. <u>Schweiz</u>: Im Jahr 1848 wurde der Bundesstaat Schweiz gegründet. Sowohl im Ersten Weltkrieg als auch im Zweiten Weltkrieg blieb die Schweiz neutral. 1971 wurde das Frauenwahlrecht eingeführt. Im Jahr 2001 stimmte das Volk gegen den Beitritt zur EU.</p> <p>Schnelle TN machen sich zusätzlich Notizen zu historischen Ereignissen ihres Heimatlandes und schreiben einen Text.</p>	<p>ggf. Verben auf Folie/ IWB</p>	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 22

6	EA, PL	<p>Verteilen Sie Klebezettel an die TN. Jeder TN schreibt wichtige historische Ereignisse auf, pro Zettel eins. Die Zettel werden an die Tafel geklebt. Damit die TN auch auf andere Ideen als Politik kommen, geben Sie einige Ereignisse vor, die Sie schon vorher an die Tafel kleben, z.B. <i>Untergang der Titanic, Bau des Eiffelturms, Uraufführung von „Vom Winde verweht“</i> usw.</p> <p>Zeigen Sie das Beispiel und den Kommunikationskasten (Folie/IWB). Ein TN liest das Beispiel vor. Danach erzählen die TN wechselnden Partnern, bei welchem der Ereignisse an der Tafel sie gern dabei gewesen wären. Dabei versuchen sie, Gleichgesinnte zu finden.</p>	Klebezettel, Aufgabe auf Folie/ IWB	
7	GA	a Die TN versuchen zu dritt, die Quizfragen ohne Hilfsmittel zu beantworten. Jede Gruppe notiert ihre Antworten auf einem Zettel. Dann tauschen die Gruppen die Zettel und es wird kontrolliert. Welche Gruppe hatte die meisten Treffer?		
	GA, PL	b Die Gruppen schreiben drei eigene Quizfragen. Die Fragen werden den anderen Gruppen gestellt. Wer zuerst die Antwort weiß, erhält einen Punkt. Gewonnen hat die Gruppe mit den meisten Punkten.		